**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 13 (1937)

**Heft:** 44

Rubrik: Kleine Welt

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Das ist Rosmary Handschin, das zehnjährige Basler Mädchen, das mit seiner schönen Zeichnung «Die Katzengasse» den ersten Preis gewann. Ihr seht, wie die Rosmary und der «Zetti» miteinander spielen und habt sicher auch das Gefühl, daß sie beide sehr glücklich sein müssen.

Rosmary Handschin, une jeune Bâloise de 10 ans, qui par son charmant dessin «La rue des chats» rem-porta le ler prix de notre concours. «Zetti» et Rosmary, comme vous le voyez, sont déjà de grands amis.

# Unser Zeichnungswettbewerb «Das lustigste Erlebnis aus den Ferien»

Liebe Kinder, ihr seid wahrscheinlich schon ein wenig böse mit dem Unggle Redakter, weil er mit der Preisverteilung so lange gewartet hat. Aber jetzt ist sie doch endlich fertig geworden, die Preisliste, und ihr habt sie ja auch schon lange gelesen, bevor ihr den Brief vom Unggle überhaupt nur angeschaut habt!

Leider waren nur 50 Preise da, ich meine, das ist natürlich nicht wenig, sondern sogar sehr viel, aber dem Unggle tut es eben leid, daß nicht alle jene, die wirklich fleißig waren und lustige Einfalle hatten, auch etwas bekommen konnten. Also euch allen, die ihren Namen nicht auf der Liste finden, sage ich: «Seid nicht traurig, eure Bildli haben mir viel Freude gemacht», und dem Unggle eine Freude machen, nicht wahr, das ist doch auch ganz schön?

Einige von euch haben ganz vergessen, daß man etwas Selbsterlebtes zeichnen mußte, und sie haben die Idee zu ihrem Bild aus einer schönen Geschichte genommen oder sie haben einfach aus einem Bilderbuch abgezeichnet. Halt, da muß ich grad noch ein wenig schimpfen, denn ein paar ganz Schlaue, wißt ihr, was die gemacht haben? Sie haben ein dünnes Papier genommen, sie haben in einem Buch eine feine Zeichnung gesucht, und dann ... und dann wißt ihr ja schon, was sie gemacht haben. Durchpausen sagt man dem, und das ist ein Schwindel, auf den der Unggle nicht hereinfällt!

Und noch etwas muß ich sagen, und zwar nur den

Buben: Schaut euch einmal die Liste genau an, merkt ihr es? Ihr Buben habt weniger Preise bekommen, ihr habt auch viel weniger Zeichnungen geschickt, mit einem Wort, ihr wart nicht so fleißig wie die Mädchen.

In einer der nächsten ZI werdet ihr dann einige von den prämiierten Zeichnungen zu sehen bekommen.

So, liebe Kinder, den Gewinnern gratuliere ich von Herzen, und allen, die so brav mitgezeichnet haben, sage ich: danke und viele, viele Grüße!

Euer Unggle Redakter.

### Mes chers enfants,

West Chers enflants,

Votre oncle Toto est vraiment navré, navré de ne pouvoir récompenser le talent et le zèle de chacun. Hélast il n'y avait que 30 prix et il nous est parvenu presque 1000 dessins. Vous trouverez ici la liste des gagnants. Il y a beaucoup plus de filles que de garçons dans cette liste. Pourquoi? Parce que les filles ont mieux travaillé que les garçons. Vous autres, mes pennes amis, préférez sans doute jouer aux Indiens ou aux gendarmes et voleurs que de vous appliquer avec crayon et papier. Je vous comprends très bien, seulement ne vous plaipere pas de ne rien avoir gagné. Il y a une autre question que je me pose: Pourquoi n'y eut-il qu'une si petite participation romandet je n'en jais pas un point d'honneur, tous les Suisses quelle que soit leur langue sont avant tout des Suisses. Mais et n'est pas bien à vous d'étaler ainsi votre manifeste infériorité. Il faudra la prochaine fois que vous fassiez mieux et que vous méritiez de façon plus réelle mes louanges.

En terminant, je félicite les gagnants et remercie ceux qui ont si joliment collaboré avec nous. Dans un des prochains numéros, nous ferons paraître quelques-uns des dessins primés. Afjectueusement

Affectueusement

## Die Gewinner der ersten 10 großen Preise:

Liste des gagnants:

- 1. Preis: Rosmary Handschin, 10 Jahre (ans) Basel (Bâle)
- 2. Preis: Dora Studer, 13 Jahre (ans) Hägendorf
- 3. Preis: Anneli Baumann, 11 Jahre (ans)
- 4. Preis: Markus Boßhard, 10 Jahre (ans) Brissel (Bruxelles)
- 5. Preis: Franz Erni, 10 Jahre (ans) Turgi
- 6. Preis: Susi Sievi, 9 Jahre (ans) Zürich
- 7. Preis: F. Käppeli, 11 Jahre (ans) Dübendorf
- 8. Preis: Annemarie Streiff, 12 Jahre (ans)
- 9. Preis Silvia Tobler, 10 Jahre (ans) Zürich
- 10. Preis: Lotti Werenfels, 11 Jahre (ans) Basel (Bâle)

### Weitere Preise bekamen:

Louis Demont, 11 Jahre (ans), Höngg-Zch.
Annemarie Straumann, 11 Jahre (ans), Basel (Båle)
Otto Dorer, 12 Jahre (ans), Baden
Rudi Kyburz, 11 Jahre (ans), Basel (Båle)
Gottfried Keller, 14 Jahre (ans), Basel (Båle)
Gottfried Keller, 11 Jahre (ans), Zürich
Esther Schafheitle, 13 Jahre (ans), Zürich
Teres Egger, 13 Jahre (ans), St. Gallen (St-Gall)
Dorothee Schopf, 11 Jahre (ans), St. Gallen (St-Gall)
Peter Frei, 12 Jahre (ans), Bern (Berne)
Klara Hasler, 6½ Jahre (ans), St. Gallen (St-Gall)
Peter Frei, 12 Jahre (ans), Derendingen
Trudi Graf, 14 Jahre (ans), Derendingen
Heinz Schaub, 9½ Jahre (ans), Biel (Bienne)
Emannuella Devaut, 12 Jahre (ans), Wengen
Karl Merk, 12 Jahre (ans), Matzingen
Hedi Frehner, 11 Jahre (ans), Matzingen
Hedi Frehner, 11 Jahre (ans), Erlenbach
C. Babadjanian, 12 Jahre (ans), Affoltern i. E.
Ruth Ravey, 12 Jahre (ans), Allschwil
Ursula Staub, 12 Jahre (ans), Bern (Berne)
Lotte Kocher, 12 Jahre (ans), Bern (Berne)
Lotte Kocher, 12 Jahre (ans), Bottigen
Doris Bertolf, 9½ Jahre (ans), Bottigen
Rosmarie Schneeberger, 9 Jahre (ans), Bern (Berne)
Rosmarie Schneeberger, 9 Jahre (ans), Bern (Berne)
Peter Ruegger, 8 Jahre (ans), Basel (Båle)
Lotti Bürgin, 10 Jahre (ans), Basel (Båle)
Lotti Bürgin, 10 Jahre (ans), Basel (Båle)
Hildeli Rüetschi, 6 Jahre (ans), Brugg
Reini Brunner, 5 Jahre (ans), Brugg Louis Demont, 11 Jahre (ans), Höngg-Zch. Lotti Bürgin, 10 Jahre (ans), Basel (Bâle)
Hildeli Rüetschi, 6 Jahre (ans), Brugg
Reini Brunner, 5 Jahre (ans), Brugg
Reini Brunner, 5 Jahre (ans), Basel (Bâle)
Margrit Jürgensen, 8 Jahre (ans), St. Margrethen
Elsbeth Allig, 14 Jahre (ans), Adelboden
Ruth Katrin Streiff, 6 Jahre (ans), Zürich
Christoph Schachenmann, 7 Jahre (ans), Basel (Bâle)
Karli Jaiser, 6 Jahre (ans), Winterthur
Lianeli Sommer, 4½ Jahre (ans), Biel (Bienne)
Elsa Kunz, 8½ Jahre (ans), Belp
Ursule Schneebli, 8 Jahre (ans), St-Linzade s. Lot (France)
Maxli Erdin, 10 Jahre (ans), Aesch

### Die gelöste Zeichnungsaufgabe aus der

letzten Nummer

«Kommen sie zum

Voilà la solution du problème que nous problème que nous vous proposions dans le dernier numéro.